

Die Herzog August Bibliothek ist eine Forschungsbibliothek mit den Schwerpunkten Mediävistik und europäische Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit. Sie besitzt eine bedeutende Handschriftensammlung und umfangreiche Bestände gedruckter Bücher des 15. bis 18. Jahrhunderts sowie mehrere Sondersammlungen. Im Rahmen des Projekts **„Sidonia Hedwig Zäunemann im literarisch-gelehrten Diskurs der 1730er Jahre“** ist an der Herzog August Bibliothek zum nächstmöglichen Zeitpunkt die befristete Stelle einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft (m/w/d)

zu besetzen. Das Projekt wird durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert. Die Stelle ist bis zum **30.11.2027** befristet.

Die monatliche Arbeitszeit beträgt **43** Stunden. Die Vergütung richtet sich entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach der Grundlage des Stundensatzes für Wissenschaftliche Hilfskräfte (mit BA derzeit **15,81** €, mit MA derzeit **21,03** €).

Das DFG-geförderte Vorhaben zielt darauf, Sidonia Hedwig Zäunemann (1711-1740) als Bestandteil des literarisch-gelehrten Diskurses ihrer Zeit, der sogenannten ‚Frühauklärung‘, als Beispiel eigenständiger, genreübergreifender und stilistisch-thematisch vielfältiger Autorschaft zu behandeln. Mehr Informationen zum Projekt: hab.de/sidonia-hedwig-zaeunemann-im-literarisch-gelehrten-diskurs-der-1730er-jahre/.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung im DFG-geförderten Vorhaben **„Sidonia Hedwig Zäunemann im literarisch-gelehrten Diskurs der 1730er Jahre“** in allen Bereichen
- Unterstützung bei der Planung und Abrechnung von Archivreisen und der Organisation von Digitalisierungsaufträgen
- Unterstützung bei der Transkription und Auswertung von Archivquellen
- Unterstützung bei der digitalen Veröffentlichung von Forschungsdaten (z.B. via FactGrid und Forschungsdatenrepositorium)
- Unterstützung bei der Korrektur wissenschaftlicher Texte und von Projektberichten

Sie bringen mit:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes geistes- oder kulturwissenschaftliches Studium, idealerweise mit einem historischen Schwerpunkt (Bachelor, Master oder vergleichbarer Abschluss)
- Interesse an der Geschichte von Frauen, besonders in der Frühen Neuzeit
- Erfahrungen in der Vor- und Nachbereitung von Archivbesuchen oder die Bereitschaft, sich in dieses Feld einzuarbeiten
- Interesse an digitalen Lösungen, sehr guter Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen sowie die Bereitschaft, sich weitere Programme anzueignen (z.B. Literaturverwaltungsprogramme)
- Sehr gute Selbstorganisationskompetenz sowie die generelle Bereitschaft, sich in Neues einzuarbeiten
- Sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wünschenswert sind:

- Interesse an oder Erfahrungen in der (technikgestützten) Transkription von handschriftlichen Quellen, der Arbeit mit historischen Datenbanken oder anderen Methoden der Digital Humanities
- Interesse gemeinsam im Projekt Formate der Wissenschaftskommunikation zu entwickeln und umzusetzen (z.B. via Social Media)

Die Herzog August Bibliothek strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des NGG in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Die Gleichstellung von Frauen und Männern wird gefördert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt behandelt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Interessentinnen und Interessenten können sich bei Frau Ida Karste per E-Mail unter karste@hab.de über das Arbeitsgebiet informieren.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden **bis zum 27.09.2026** mit dem Kennwort „WHK Zäunemann“ per E-Mail (ein PDF-Dokument) erbeten an die

**Herzog August Bibliothek
Verwaltung
Lessingplatz 1
38304 Wolfenbüttel
E-Mail: verwaltung@hab.de**

Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht vernichtet. Sollte eine Rücksendung gewünscht sein, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlags.

Hinweis zum Datenschutz: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o. g. Stelle(n) schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.